



Kooperationsvereinbarung

Ich möchte als BUND-Mitglied in Kooperation mit und im Namen des BUND NRW bzw. der BUNDjugend NRW eine Umweltbildungs-AG unter dem Motto "Umwelt-Agenten - im Auftrag der Natur" in einer oder mehreren Offenen Ganztagschulen (OGS) anbieten.

Vorname, Name: _____

ggf. Institution: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Mobitel.: _____

E-Mail: _____

Beruf/Ausbildung: _____

Geb.: _____

Der/die UmweltbildnerIn darf sich als Teil des etablierten Verbands präsentieren und somit das Logo und die Materialien des Verbands nutzen.

Zudem erhält er/sie vom BUND NRW bzw. der BUNDjugend NRW folgende **Unterstützung**:

- Konzept und die dazugehörigen Materialien des BUND-Umweltbildungsprogramms "Umwelt-Agenten - im Auftrag der Natur".
- Unterstützung bei der Vermittlung an Schulen.
- Vernetzung der UmweltbildnerInnen und Angebote zur weiteren Qualifizierung.
- Aufnahme in die Mailingliste der BUND-UmweltbildnerInnen zum regelmäßigen Austausch untereinander.
- Persönliche Beratung.
- Halbjährliche Infopost mit Themenschwerpunkt für die Umweltbildungsarbeit und Newsletter zum Projekt.
- Zugang zum internen Bereich der Internetseite www.umweltbildung-ogs.de (Zugang zu Konzepten, Materialien usw.).
- Nach Absprache kann der BUND die Hälfte des Teilnahmebeitrags für die zweiteilige Fortbildungsreihe "Umweltbildung in der Offenen Ganztagschule - Fit für die Offene Ganztagschule" übernehmen.

Die Anstellung des/der UmweltbildnerIn an einer OGS und eine angemessene Vergütung wird angestrebt, kann vom BUND NRW aber nicht garantiert werden. Beides liegt in der Verantwortung der UmweltbildnerIn und des Trägers der OGS.

Der BUND NRW möchte mit den UmweltbildnerInnen qualitativ hochwertige Angebote in OGS durchführen. Damit dies gewährleistet ist, sollten die folgenden Punkte so gewissenhaft wie möglich umgesetzt werden. Dies gilt nur, wenn ein Angebot durchgeführt wird.

Gemeinsam sind wir stark:

Der/Die UmweltbildnerIn steht hinter den Zielen des BUND NRW. Er/sie vertritt den Verband bei seiner Umweltbildungsarbeit gewissenhaft.

Unsere Marke:

Der/Die UmweltbildnerIn bindet das Rahmenkonzept "Umwelt-Agenten - im Auftrag der Natur" bei seiner/ihrer Arbeit in der OGS ein. Er/Sie beachtet die BUND-Leitfäden zur Umweltbildung in der OGS.

Unterstützung vor Ort:

Der/Die UmweltbildnerIn versucht mindestens einmal pro Halbjahr an einem Treffen der örtlichen BUND-Kreis- oder Ortsgruppe teilzunehmen und berichtet dort über die Arbeit in der OGS.

Damit der BUND beraten und helfen kann:

Der/Die UmweltbildnerIn informiert die BUNDjugend NRW sobald ein Vertragsverhältnis mit einer OGS bzw. einem Träger abgeschlossen oder aufgehoben wurde oder falls Probleme in der Umweltbildungsarbeit in der OGS auftauchen. Er/sie informiert zudem über die Inhalte des Angebots.

Für den Ernstfall:

Der/Die UmweltbildnerIn hat in den letzten drei Jahren an einem Erste-Hilfe-Kurs oder einem Kurs "Erste Hilfe am Kind" teilgenommen oder wird diesen bis zum Beginn des Umweltbildungsangebots in der OGS noch besuchen.

Die Kooperationsvereinbarung kann von dem/der UmweltbildnerIn mit sofortiger Wirkung jederzeit beendet werden. Dies gilt ebenso für den BUND NRW, wenn ein wichtiger Grund vorliegt.

- 0 Ja, ich möchte, dass meine E-Mail-Adresse in die Mailingliste zum Austausch der BUND-UmweltbildnerInnen untereinander aufgenommen wird.
- 0 Ja, ich möchte den Newsletter des Projekts abonnieren.

Ort, Datum

Unterschrift UmweltbildnerIn

Ort, Datum

Unterschrift BUNDjugend NRW
(Stempel)

Fragen zur Kooperationsvereinbarung

Haben Sie bereits Kontakt mit einer/m interessierten Träger/Schule aufgenommen?

Wenn ja mit welchem/welcher?

Besteht bereits eine Vereinbarung mit einer OGS? Wenn ja, mit welcher?

Wünschen Sie eine Vermittlung an eine Schule über den BUND NRW?

ja nein

In welchem Ort/Landkreis möchten Sie ein Angebot durchführen?

Ist der Kontakt zur BUND-Kreis-/Ortsgruppe bereits vorhanden? ja nein

Wenn ja, zu welcher und welchem Ansprechpartner?

Platz für Wünsche/Anregungen/Kritik:
